



Allgemeine Bemerkungen

- Nach Rückbau der Verkehrsführungen ist die Fahrbahn zu reinigen.
- Bei Verkehrszeichen und -einrichtungen ohne km-Angabe sind die Standorte örtlich durch die Bauführung festzulegen bzw. nach RSA/ ZTVSA auszuführen.
- Vorhandene Streckenverbote und Wegweisungen sind anzupassen. Alle widersprüchlichen Festbeschilderungen müssen deaktiviert bzw. unkenntlich gemacht werden! Geschwindigkeiten etc. durch Abhängen mit undurchsichtigen Kunststoffsäcken. Diese müssen so befestigt/angebracht sein, dass ein selbständiges Aufdecken ausgeschlossen wird.
- Beim Auskreuzen von Zielen oder ganzer Fahrbeziehungen sind ausschließlich mobile Auskreuzvorrichtungen oder ähnliches zu verwenden.
- Schutzwände sind analog dem jeweiligen Anprallversuch des Systems aufzustellen (insbesondere bzgl. Systemlänge, Verdübelung,...). sämtliche Bst.-Aus-/Einfahrten sind täglich nach Beendigung der Arbeiten mit Baken zu schließen.

Legende

- Beschilderung - Bestand
- Beschilderung - Baustelle
- Beschilderung - Entfall
- Markierung gelb
- Leitborde
- transportable Schutzeinrichtung T1/<W3
- transportable Schutzeinrichtung T3/<W2
- transportable Schutzeinrichtung T3/<W4
- transportable Schutzeinrichtung H1/<W4
- transportable Schutzeinrichtung H2/<W2
- Baubereich Strecke
- Baubereich Brücke
- bauzeitliche Provisorien

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Freistaat Bayern
 Autobahndirektion Nordbayern
Flaschenhofstraße 55, 90402 Nürnberg,
 TEL. 0911/4621-01, FAX 0911/4621-456, E-MAIL: poststelle@abdnb.bayern.de



Unterlage	VZP
Blatt Nr.	BPh_3b.3
Datum	Zeichen

Ausführungsplanung	bearbeitet	Gz:	09/2017	
	gezeichnet	Gz:	09/2017	
	geprüft	Gz:	09/2017	
		Gz:	09/2017	
BAB A3 Frankfurt - Nürnberg AK Fürth-Erlangen			Verkehrszeichenplan Bauphase 3b.3	
6-streifiger Ausbau Bau-km 379+700 bis 383+100			Maßstab: 1:1000	

Aufgestellt:
 Nürnberg, den
 Autobahndirektion Nordbayern

Anlage Nr. 7.2.47
 zur Ausschreibung A3/EO
 AK FÜ/ER